

Marbach

„Wenn's Wetter mitspielt, sind die Gassen voll“

Von Sandra Brock, aktualisiert am 31.03.2016 um 14:12



Der Ansturm darf gerne wieder so sein wie vor zwei Jahren. Foto:

Marbach - Das Holdergassenfest ist mittlerweile ein Begriff bei den Leuten“, sagt Peter Zell. Der Vorsitzende des Holdergassen-Vereins wird derzeit immer wieder gefragt, wann denn nun das nächste Fest stattfindet, berichtet er. Turnusmäßig sei das alle zwei Jahre der Fall, immer am zweiten Septemberwochenende. Also wieder dieses Jahr - und zwar am 10. und 11. September, dem letzten Schulferienwochenende.

Die Vorbereitungen bei den Holdergässlern laufen bereits „hinter den Kulissen“, sagt Peter Zell. Eine solche Veranstaltung sei nicht in 14 Tagen auf die Beine zu stellen. „Da muss man vorher anfangen.“ Wobei im Moment vor allem eines klar ist: Das Holdergassenfest 2016 wird im Großen und Ganzen so ablaufen, wie die Veranstaltungen in den vergangenen zwölf Jahren. „Aus heutiger Sicht bleibt alles beim Alten.“

Ein gutes Dutzend Holdergässler wird wieder mit von der Partie sein. Die teilnehmenden Anwohner öffnen zum Fest ihre Keller, Höfe und Gärten. Dort werden dann zwei Tage lang Gäste aus Nah und Fern empfangen und bewirtet. Wie genau das geschieht, bleibt jedem selbst überlassen. Kulinarisch ist von der Roten Wurst über Flammkuchen bis zur Paella-Pfanne alles geboten, musikalisch beziehungsweise künstlerisch ist - Stand jetzt - noch längst nicht alles in trockenen Tüchern, wenn es auch schon einen Haufen guter Ideen im Holdergassen-Verein gibt.

Auch die genauen Teilnehmer stehen noch nicht fest. Klar sei, so Peter Zell, dass viele vom Holdergassenfest 2014 wieder mit dabei sind. „Wir haben aber auch einige Neue“, betont er. Es bleibt also spannend. Einen Knopf will man in den kommenden Wochen dranmachen. Im Mai und Juni sind weitere Treffen der beteiligten beziehungsweise interessierten Holdergässler geplant.

Seit dem Jahr 2010 gibt es den Holdergassen-Verein. Er ist seither für die Durchführung des Festes alle zwei Jahre verantwortlich. So sind die Auflagen, die es für das Fest mittlerweile gibt, ebenso wie die Spenden und Ähnliches, unter Dach und Fach. Um Neu-Holdergässlern die Teilnahme am Fest besonders schmackhaft zu machen, bekommen sie übrigens 50 Prozent Nachlass auf die Teilnehmergebühr.

Das Keller-, Hof - und Gassenfest in den Marbacher Holdergassen ist im Laufe der Zeit zum Publikumsmagneten geworden. Was 2004 klein begann, ist in den darauffolgenden Jahren stets gewachsen. Auch den Marbacher Gassenlauf, der ebenfalls an dem Wochenende stattfindet, bringt man inzwischen gut in Einklang mit dem Festauftakt am Samstag. Alles in allem erwartet Peter Zell auch in diesem Jahr wieder ein gut besuchtes Holdergassenfest, denn das Konzept geht auf. Die Erfahrung lehrt: „Wenn's Wetter mitmacht, sind die Gassen voll.“